

# Landschaftspflegerischer Begleitplan zum Neubau der B 194 Ortsumgehung Loitz

Lage	Loitz, Landkreis Demmin
Auftraggeber	Straßenbauamt Güstrow
Aufgabe	Erstellung eines landschaftspflegerischen Begleitplanes zum Neubau einer Bundesstraße
Projektleiter	Dipl.-Ing. Karlheinz Wissel, Landschaftsarchitekt
Leistungsphase(n)	1-5 (§ 49a HOAI)
Länge	4,63 km

Regionalplanung

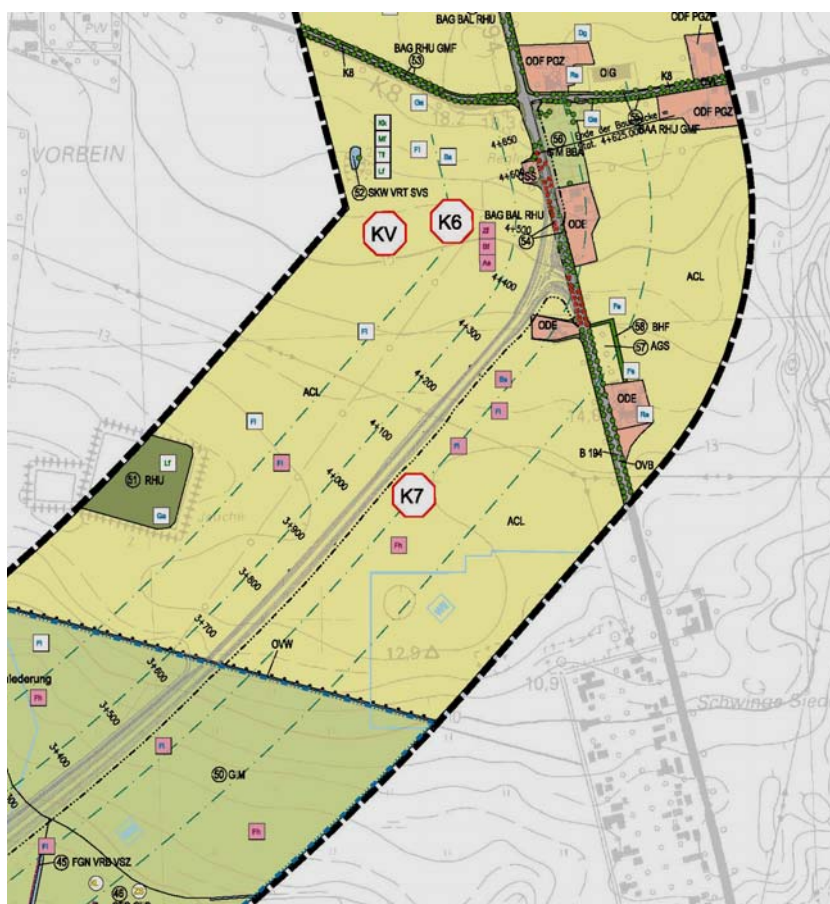
Umweltplanung

Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz



Ausschnitt aus dem Bestands- und Konfliktplan

Das Straßenbauamt Güstrow plant im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland den Neubau der B 194 als Ortsumgehung für die Stadt Loitz.

Dieser Neubau führt nördlich und westlich der Stadt zu erheblichen und nachhaltigen Eingriffen in Natur und Landschaft. Beeinträchtigt werden überwiegend Ackerfluren und Grünländer, die u.a. Nahrungshabitate von Großvogelarten und Lebensräume von Amphibien, Bibern und Fischottern darstellen. Zur Minderung der Trennwirkung der Straße sind drei Brückenbauwerke vorgesehen, die insbesondere die Aufrechterhaltung von Wechselbeziehungen von Amphibien, Bibern und Fischottern gewährleisten.

Die Kompensation der Eingriffe erfolgt überwiegend über eine großflächige Grünlandvernässung in der Ibitzniederung bei Drosedow. Die konkrete Maßnahmengestaltung orientiert sich an dem übergeordneten Ziel der Schaffung und Aufwertung von alternativen Nahrungshabiten für Großvögel.

Die Bepflanzung der Straße erfolgt mit Rücksicht auf die weiträumige Landschaftsstruktur sehr zurückhaltend. Dadurch bleibt die Wirkung der vorhandenen raumbildenden Landschaftsbildelemente und somit die besondere Typik des Landschaftsbildes weitgehend erhalten.